

zh
aw

Gesundheit



Treffen Sie
uns an einem
Infoanlass.

Hebamme Master of Science MSc

Editorial	3
Vielseitige Perspektiven	4
Internationalität	5
Professionsspezifische Schwerpunkte	6
Interprofessionelle Module	9
Studienaufbau Vollzeit-/Teilzeitstudium	10
Struktur und Unterrichtsformen	15
Der Campus in Winterthur	17
Zulassung und Aufnahme	18

Liebe Studieninteressierte

Sie wollen Ihr Wissen in der Hebammenwissenschaft erweitern? Sie haben Interesse an passgenauen Versorgungsmodellen für Familien mit unterschiedlichen Bedürfnissen? Sie möchten forschen?

Der Master of Science (MSc) Hebamme ist auf den steigenden Bedarf an hochqualifizierten Hebammen ausgerichtet. Mit unserem Masterstudium entwickeln Sie vielfältige Kompetenzen, die für eine spezifische klinische Praxis, modernes Leadership und alltagsnahe Forschung notwendig sind. Es befähigt Sie zum Beispiel, physiologische Prozesse gezielter zu fördern, Gebärende in komplexen Situationen umfassender zu beraten und effektiver in multiprofessionellen Teams zu arbeiten. Durch die internationale sowie universitäre Anschlussfähigkeit erhalten Sie zahlreiche Möglichkeiten, um Ihre Karriere in der Praxis, Lehre oder Forschung individuell zu gestalten.

Kontaktieren Sie uns, wenn Sie Fragen haben.
Wir beraten Sie gern.



Dr. Astrid Krahl
Leiterin Masterstudiengang Hebamme

Vielseitige Perspektiven

Das Studium vermittelt Ihnen spezifisches Fachwissen sowie vertiefte wissenschaftliche Kompetenzen. Mit dem Master of Science (MSc) Hebamme steht Ihnen ein breites Tätigkeitsfeld als Fachexpert:in, Advanced Practice Midwife, Forscher:in, Dozent:in oder in einer Leadership-Funktion offen. Hebammen mit einem MSc-Abschluss sind gefragt in:

- Spitälern und Gesundheitszentren
- Hebammenpraxen
- Geburtshäusern
- der freien Praxis
- Ausbildungsinstitutionen
- Berufs- und Fachverbänden
- Gesundheitsbehörden
- Forschungseinrichtungen

Advanced Midwifery Practice

Ob in der Klinik oder der freien Praxis: Als Fachexpert:in klären Sie die Bedürfnisse von Frauen und Familien in besonderen Situationen, zum Beispiel bei Diabetes, Adipositas, sozialen oder psychischen Belastungen. Sie entwickeln neue Versorgungsmodelle und fördern eine kontinuierliche Betreuung. In einer Leadership-Funktion unterstützen Sie Mitarbeitende sowie interprofessionelle Teams, erarbeiten Betreuungspfade, initiieren Fallbesprechungen und setzen neue Richtlinien um.

Forschung

In der Forschung bearbeiten Sie hebammenspezifische Fragestellungen in wissenschaftlichen Projekten, schaffen Grundlagen zur Weiterentwicklung einer bedürfnisorientierten Versorgungsgestaltung und machen dieses Wissen der Praxis zugänglich.

Lehre

In der Lehre geben Sie als Dozent:in evidenzbasiertes Wissen an Studierende weiter und führen Weiterbildungen durch.

Akademische Karriere

Ein Master of Science öffnet Ihnen den Weg zur Promotion. Zum Beispiel im Promotionsprogramm «Care and Rehabilitation Sciences» der Universität Zürich, das in Kooperation mit dem Departement Gesundheit der ZHAW angeboten wird.

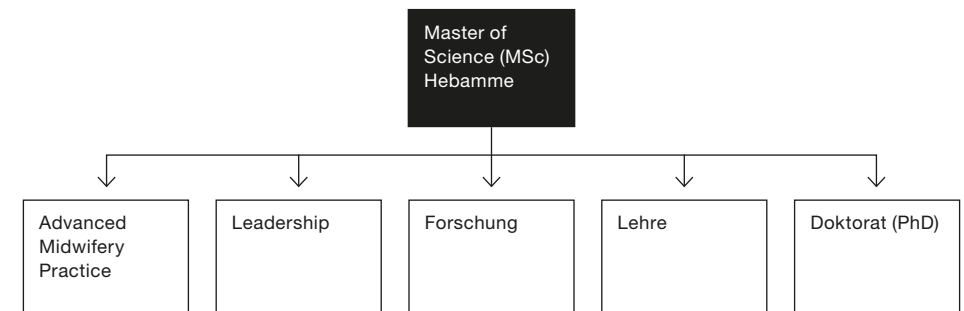
Internationalität

Auslandspraktikum

Das Studium kann mit einem Auslandspraktikum ergänzt werden. Es ermöglicht Ihnen, Einblick in die Tätigkeitsfelder von Advanced Practice Midwives und Masterhebammen zu erhalten. Je nach Verlauf Ihres Studiums können Sie damit zusätzlich 10 ECTS-Punkte erwerben, die in Ihrem Masterdiplom ausgewiesen werden.

Double Degree

Double-Degree-Programme bieten Studierenden die Möglichkeit, zeitgleich die Masterabschlüsse der ZHAW und einer Partner-Universität im Ausland zu erlangen. Laufend aktualisierte Informationen finden Sie auf unserer Website.



Professionsspezifische Schwerpunkte

Sie erweitern und vertiefen Ihr Hebammenwissen und Ihre Kompetenzen in vier professionsbezogenen Modulen mit unterschiedlichen Schwerpunkten.

Komplexe geburtshilfliche Situationen

Sie analysieren komplexe Betreuungssituationen aus der selbsterlebten Praxis. Sie schulen sich in der Anwendung von unterschiedlichen Entscheidungsmodellen und der systemischen Beratung. Sie erkunden Bedürfnisse von chronisch erkrankten Schwangeren und Gebärenden. Daraus leiten Sie Massnahmen für eine kontinuierliche, frau- und familienzentrierte sowie interprofessionelle Gesundheitsversorgung ab.

Global Health

Sie befassen sich mit der Situation von Frauen und Familien mit unterschiedlichen Voraussetzungen und Zugängen zur Gesundheitsversorgung. Im Zentrum steht dabei die Verwirklichung der gesundheitlichen Chancengleichheit. Sie diskutieren die Themen Diversität, Gender, Umwelt und Kultur. Sie entwickeln und evaluieren personenzentrierte Ansätze für adäquate Versorgungsmodelle.

Hebammengeleitete Geburtshilfe

In diesem Modul wird hebammengeleitete Geburtshilfe als partizipatives und integratives Modell verstanden: Die Hebamme als geburtshilfliche Expertin ist die primäre professionelle Bezugsperson für (werdende) Familien. Sie betrachten die Prozesse von Schwangerschaft, Geburt und Elternwerden frauenzentriert und umfassend. Sie diskutieren relevante theoretische Ansätze und fördern damit eine reflektierte Hebammenarbeit.

Antenatale Versorgung und Betreuung

Sie identifizieren und analysieren aktuelle nationale und internationale Modelle zur Schwangerenvorsorge. Dabei befassen Sie sich mit Massnahmen zu Gesundheitsförderung, Prävention, Früherkennung und Risikobewertung sowie zum Screening. Sie nehmen dabei sowohl die Sicht der beteiligten Gesundheitsfachpersonen als auch jene der Frauen und Familien ein. In diesem Kontext beziehen Sie auch die Möglichkeiten von Digital Health ein.



«Dank des Masterstudiums fühle ich mich bereit, künftig eine herausfordernde Rolle in der Klinik zu übernehmen. Ausserdem hat sich für mich die Möglichkeit eröffnet, freiberuflich in der Schwangerenvorsorge zu arbeiten.»

Michelle Häfliger

MSc Hebamme, Hebamme und Berufsbildnerin an der Hirslanden Klinik Aarau

«Ich profitiere sehr vom Masterstudium: Es gibt mir Hintergrundwissen und ein neues Mindset. So kann ich meine Hebammenarbeit mit Evidenz untermauern. Und ich bin gut gerüstet für meine berufliche Zukunft.»



Theresia Labenbacher

Studentin MSc Hebamme, angestellte Hebamme im Geburtshaus, Beleghebamme und freiberuflich tätig



«Das Masterstudium hat mich persönlich und beruflich weitergebracht. Es hat mich in meiner Identität als Hebamme gestärkt und mir den Weg für eine Tätigkeit als Hebammenexpertin geebnet.»

Sarah-Maria Schuster

MSc Hebamme, Hebammenexpertin am Kantonsspital Aarau



Schauen Sie sich das Videointerview mit Sarah-Maria Schuster an.

Interprofessionelle Module

In den interprofessionellen Modulen erwerben Sie Kompetenzen, die über die professionsspezifischen Kenntnisse hinausgehen. Gemeinsam mit Studierenden der Masterstudiengänge Pflege und Physiotherapie besuchen Sie Module mit methodischen und forschungsspezifischen Inhalten. Diese interprofessionellen Lehranteile stärken in Verbindung mit den professionsspezifischen Modulen die Verständigung und die Kooperation zwischen den Professionen – Fähigkeiten, die in der klinischen und in der wissenschaftlichen Arbeit zunehmend wichtiger sind. Die Module decken die Hauptbereiche Advanced Practice (AP) und Forschungsmethoden sowie einen Teil der Masterarbeit ab.

Forschung

Die Forschung und der Masterstudiengang arbeiten an unserem Institut inhaltlich und personell eng zusammen. In den Forschungsmodulen erwerben Sie Kompetenzen in den Bereichen Wissenschaftstheorie und -methodologie. Sie eignen sich das Methodenspektrum zu quantitativer und qualitativer Forschung sowie die für die Masterarbeit notwendigen Grundlagen in Projektmanagement und Forschungsethik an.

Advanced Practice

Die Module zur Advanced Practice (AP) bilden die Grundlage für Aufgaben und Tätigkeiten, die über das traditionelle Berufsfeld hinausgehen. Hier lernen Sie die Konzepte der AP und die Rollen und Aufgaben einer AP-Fachperson kennen. Sie erfahren mehr über das Potenzial sowie die Herausforderungen bei deren Umsetzung in die Praxis. Sie setzen sich mit aktuellen Fragen der nationalen und internationalen Gesundheitspolitik und der damit verbundenen Rollenentwicklung als Advanced Practitioner auseinander. Und Sie vertiefen Ihr Wissen zu Kommunikations- und Koordinations-techniken für weitere Rollen in verschiedenen Settings. Dabei werden auch interprofessionelle Kommunikationskompetenzen gestärkt.

Studienaufbau

Vollzeit

Semester 1	Wissenschaftstheorien und -methodologie 5 Credits	Quantitative Methoden I 5 Credits	Leadership in komplexen Situationen 5 Credits		Konzeption und Implementation von Interventionen 5 Credits	Direkte klinische Praxis 5 Credits	Advanced Practice Kompetenzen 5 Credits
Semester 2	Quantitative Methoden II 5 Credits	Qualitative Methoden 5 Credits	Methodenvertiefung 5 Credits		Kommunikation und Koordination 5 Credits	Global Health 5 Credits	Forschungsplan und Evaluation 5 Credits
Semester 3	Forschungsethik und Praktikum 5 Credits	Family and Community Care 5 Credits	Midwifery – Hebammen- wissenschaft und -praxis 5 Credits		Masterthesis ² 15 Credits		
Semester 4	Wahlmodule ¹ 5–10 Credits						

¹ Wahlmodule:
Sie können eines der folgenden Module wählen:
– Advanced Practice Training: 5 Credits
– Advanced Practice Ethik Werkstatt: 5 Credits
– Praktikum International: 10 Credits

² Wenn das Studium in drei Semestern absolviert wird,
verkürzt sich das Modul Masterarbeit auf ein Semester
(bei gleichem Umfang der Masterarbeit).

- Forschung
- Praxisfelder und Kompetenzen
- Masterarbeit
- Advanced Practice
- Wahlmodul

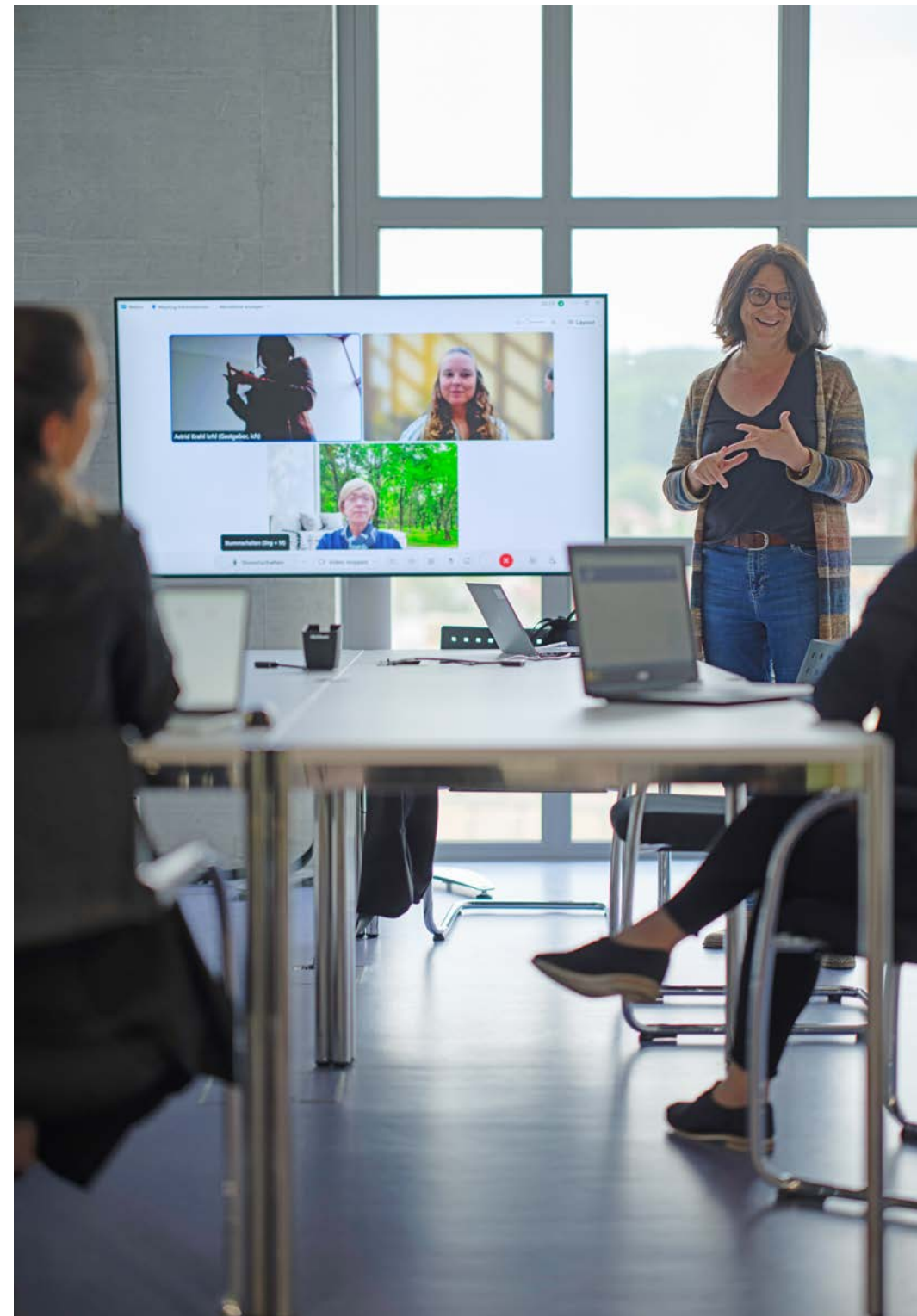
Das Vollzeitstudium ist mit einem verkürzten Masterthesis-Modul auch in drei Semestern studierbar.

Teilzeit

Semester 1	Wissenschafts- theorien und -methodologie 5 Credits	Quantitative Methoden I 5 Credits	Leadership in komplexen Situationen 5 Credits	
Semester 2	Quantitative Methoden II 5 Credits	Global Health 5 Credits	Qualitative Methoden 5 Credits	
Semester 3	Konzeption und Implementation von Interventionen 5 Credits	Direkte klinische Praxis 5 Credits	Advanced Practice Kompetenzen 5 Credits	
Semester 4	Kommunikation und Koordination 5 Credits	Methoden- vertiefung 5 Credits	Forschungsplan und Evaluation 5 Credits	
Semester 5	Forschungsethik und Praktikum 5 Credits	Family and Community Care 5 Credits	Midwifery – Hebammenwissen- schaft und -praxis 5 Credits	Masterthesis
Semester 6	Wahlmodule ¹ 5–10 Credits			

¹ Wahlmodule:
Sie können eines der folgenden Module wählen:
– Advanced Practice Training: 5 Credits
– Advanced Practice Ethik Werkstatt: 5 Credits
– Praktikum International: 10 Credits

- Forschung
- Praxisfelder und Kompetenzen
- Masterarbeit
- Advanced Practice
- Wahlmodul





«Das Masterstudium gibt Hebammen ein praxistaugliches Werkzeugset an die Hand, um die Qualität der Hebammenbetreuung familienzentriert weiterzuentwickeln. Es stattet sie mit Forschungs- und Leadership-Kompetenzen aus.»

Dr. phil. Elisabeth Kurth

Dozentin im MSc Hebamme, frei praktizierende Hebamme, Forscherin am Schweizer Tropen- und Public Health-Institut, Basel, Geschäftsführerin Familystart beider Basel

«Zukünftig braucht es mehr promovierte Hebammen. Mit meinem Doktoratsstudium kann ich als Hebamme arbeiten und parallel dazu in der Forschung Fragen aus der Praxis aufgreifen.»



Vanessa Leutenegger

Dozentin im MSc Hebamme und Studentin im Promotionsprogramm «Care and Rehabilitation Sciences»



«Mit den Masterstudierenden können wir thematisch in die Tiefe gehen. Es freut mich, wenn ich sehe, wie die Studierenden einen neuen Blick auf ihren Beruf entwickeln können.»

Jonathan Dominguez Hernandez

MSc Public Health, MSc Advanced Nursing Education, Student im Promotionsprogramm der University of Lancaster (UK), Dozent im MSc Hebamme

Struktur und Unterrichtsformen

Modulares Studium

Das Masterstudium Hebamme wird mit 90 ECTS-Punkten bewertet. Das Studium besteht aus vier Modulgruppen: Praxisfelder und Kompetenzen, Advanced Practice, Forschung und Masterarbeit. Die einzelnen Module umfassen in der Regel jeweils 5 ECTS-Punkte.

Das Vollzeitstudium kann in 3 oder 4 Semestern absolviert werden. Das Teilzeitstudium dauert 6 Semester. Unterrichtssprachen sind Deutsch und teilweise Englisch.

Vielfältige Unterrichtsformen

Der MSc Hebamme ist grundsätzlich ein Präsenzstudium. Im Präsenzunterricht finden Austausch, Anwendung, Diskussion und Reflexion zwischen Dozierenden und Studierenden statt. E-Learning-Angebote fördern das individuelle sowie orts- und zeitunabhängige Lernen. Ein Kontingent für die hybride Lehre erleichtert das Studium für Hebammen mit sehr weiten Anfahrtswegen oder familiären oder beruflichen Verpflichtungen.

Wir legen grossen Wert auf persönlichen Kontakt zwischen Studierenden und Dozierenden. So können wir Sie bei methodischen und individuellen Fragen rund um das Studium und die berufliche Entwicklung gut unterstützen.

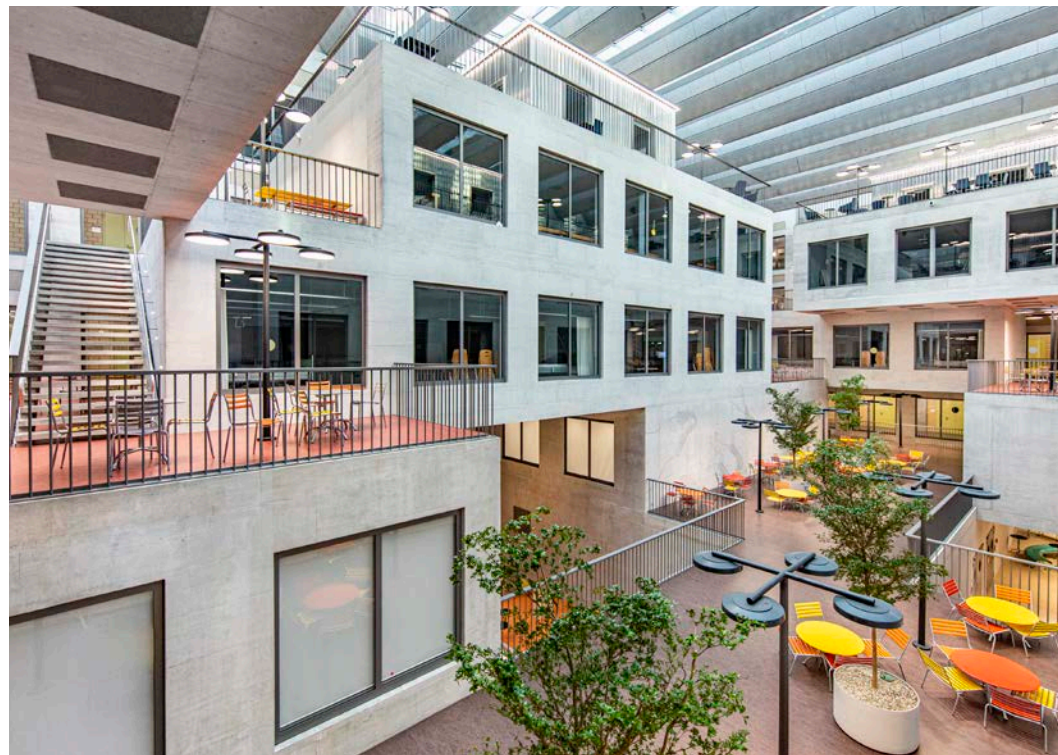
Praktikum

Während Ihres Praktikums in der Forschung am Institut für Hebammenwissenschaft und reproduktive Gesundheit, im Bereich Lehre oder in der Praxis erhalten Sie Einblick in die Arbeit der Forschenden, Lehrenden und der Advanced Practitioner.

Masterthesis

Die Masterthesis ist eine eigenständige wissenschaftliche Arbeit, bei der Sie von zwei Referent:innen aus Forschung und Lehre begleitet werden.

Der Campus in Winterthur



Studienort Winterthur

Das Departement Gesundheit liegt im Winterthurer Sulzer-Areal. Das Haus Adeline Favre ist wenige Gehminuten vom Hauptbahnhof Winterthur entfernt und liegt in unmittelbarer Nähe der ZHAW-Bibliothek. Es ist das grösste Schweizer Ausbildungszentrum für Ergo- und Physiotherapie, Hebammen, Gesundheitsförderung und Prävention sowie Pflege. Mit dem Thetritz (Therapie-, Trainings- und Beratungszentrum) bietet das Departement Gesundheit auf seinem Campus ein einzigartiges praxisorientiertes Studium an.

Vielfältiges ergänzendes Angebot

Als Student:in am Departement Gesundheit profitieren Sie von:

- Mensen und Cafeterien, die eine abwechslungsreiche Verpflegung anbieten,
- einem vielfältigen Sportangebot des Akademischen Sportverbands Zürich (ASVZ),
- attraktiven Vergünstigungen mit der CampusCard,
- Hotspots mit WLAN auf dem gesamten Campus.



Studienberatung und Infoveranstaltungen

Haben Sie Fragen? Besuchen Sie eine unserer Infoveranstaltungen oder melden Sie sich für eine persönliche Studienberatung an. Die Daten und die Anmeldung zur Beratung finden Sie unter → zhaw.ch/gesundheit/master/hebamme

Zulassung und Aufnahme

Formale Voraussetzungen

- Bachelor Hebamme einer in- oder ausländischen Hochschule
- Hebamme HF mit zusätzlichen Qualifikationen wie nachträglichem Titelerwerb (NTE)
- Gute Kenntnisse in wissenschaftlichem Arbeiten und Clinical Assessment
- Gute Englischkenntnisse

Aufnahmeverfahren

Wenn Sie sich für einen Studienplatz an der ZHAW bewerben und die vorab genannten Voraussetzungen erfüllen, werden Sie zu einem Gespräch zur Aufnahmeprüfung der fachlichen Eignung eingeladen.

Termine und Finanzen

Anmeldeschluss: 30. April
Aufnahmeprüfung der fachlichen Eignung: ab Mai
Studienstart: September (KW 38)
Dauer: Vollzeit wahlweise 3 oder 4 Semester, Teilzeit 6 Semester
Semestergebühr: CHF 720.–
(für Studierende mit Wohnsitz in der Schweiz), CHF 1'220.– (für Studierende mit Wohnsitz im Ausland)

Aktuelle Informationen zu Terminen und Kosten, zur Aufnahmeprüfung der fachlichen Eignung sowie Unterlagen für Studieninteressierte aus dem Ausland finden Sie auf unserer Website.

Das MSc-Studium stellt einen grossen Schritt für die Entwicklung des Hebammenberufs dar. Gehen Sie diesen Schritt mit uns. Damit Sie Ihr Potenzial als Hebamme voll ausschöpfen können.

Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

Gesundheit

Institut für Hebammenwissenschaft
und reproduktive Gesundheit
Katharina-Sulzer-Platz 9
8400 Winterthur

+41 58 934 43 80
master.gesundheit@zhaw.ch
zhaw.ch/gesundheit/master/hebamme

